

Luftfrachtbüro: Frankfurt-Rhein-Main-Flughafen

Streck Transportgesellschaft m. b. H.
7850 Lörrach

Streck Transportgesellschaft m. b. H., Postfach 2240, 7850 Lörrach

Adresse: Brombacher Straße 61

Telefon: (07621) 177-1

Telex: Inland + Export Schweiz 773583
Export allgemein 773582
Export Großbritannien 773831
Import 773655

Telefax: (0761) 177 428

Konten: Deutsche Bank Lörrach 345 280
Dresdner Bank Lörrach 06 561 603
Postgiro Karlsruhe Nr. 151 583-752

Ihre Nachricht

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

☎ Direktwahl
177-

Sachbearbeiter

7850 Lörrach,

Z E U G N I S

Herr Hans-Josef Kreß, geb. am 16.12.1947, ist als EDV-Leiter am 1.1.1982 in unsere Firma gekommen. Zu diesem Zeitpunkt hatten wir eine EDV-Anlage vom Type NCR 151 Century im Einsatz und sämtliche Programme waren Batch-Applikationen.

Mit sehr viel Geschick und Einfühlungsvermögen arbeitete sich Herr Kreß in die ihm bis dato unbekanntene Problematik eines Speditionsbetriebes ein. Es gelang ihm dabei, die Mitarbeiterinnen (2 Operatorinnen und 1 Junior-programmiererin) zu einer positiven Mitarbeit zu motivieren und zu einer erhöhten Selbstständigkeit und Verantwortlichkeit für ihre Aufgaben zu führen.

Schon früh empfahl Herr Kreß dann die Umstellung auf ein neues, modernes Dialogsystem (NCR Criterion), an dessen Auswahl und Konfiguration Herr Kreß massgeblich beteiligt war. Die folgende, notwendige Änderung der vorhandenen Programme verlief dabei komplikationsfrei. Unter dem nunmehr virtuellen Betriebssystem hat Herr Kreß dann eine neue Dialog-Buchhaltung installiert; dabei traten jedoch, wegen eines nötigen Zwischengenerators, erhebliche Schwierigkeiten auf, die Herr Kreß mit sehr viel persönlichem Einsatz jeweils zu beheben wusste. Deshalb setzten wir ab Oktober 1984 ein zweites, zusätzliches Betriebssystem (IRX) ein. Die notwendige Neuordnung des Operating- und EDV-Betriebes für das gemischte Betriebssystem führte Herr Kreß mit ausgezeichnetem Erfolg durch.

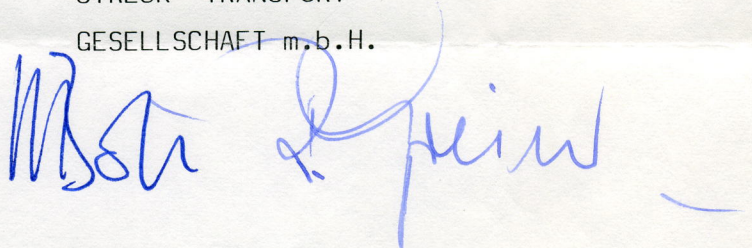
Neben den Pflegeaufgaben vorhandener Programme und der bereits erwähnten, aufwendigen Buchhaltungsumstellung hat Herr Kreß ein neues, dialogorientiertes Gehaltssystem (DIPAS) für rund 600 Mitarbeiter in nur einem Monat vollständig eingeführt. Weiterhin erstellte er ein Zollprogramm für EG-Waren-Verzollungen, das von der Finanzdirektion Freiburg genehmigt wurde. Unter der Regie von Herr Kreß erstellte, resp. erneuerte ein externer Programmierer ein komplexes Software-Programm für die Abfertigung, Abrechnung und Verzollung von Blumenimporten, wobei die Mithilfe von Herrn Kreß sicher nicht unwesentlich war.

Wir haben Herrn Kreß als einen sehr kompetenten EDV-Fachmann kennengelernt, den Ehrlichkeit und starkes persönliches und zeitliches Engagement auszeichnen. Herrn Kreß ist es gelungen, ein zweites Buchhaltungssystem für unser Schweizer Unternehmen innert nur drei Monaten vollständig, zugleich mit einer neuen EDV-Anlage (NCR 9300), einzuführen; dies gelang ihm problemlos und zur vollständigen Zufriedenheit der betroffenen Mitarbeiter und der Geschäftsleitung.

Herr Kreß verlässt uns zum 31.12.1985 auf eigenen Wunsch, um die Leitung der Niederlassung eines Software-Institutes in unserer Region zu übernehmen.

Wir wünschen Herrn Kreß, der auch weiterhin - nunmehr extern - unser Haus unterstützen wird, alles Gute für seine persönliche Zukunft und danken ihm für die bei uns geleistete Arbeit.

STRECK TRANSPORT -
GESELLSCHAFT m.b.H.



Lörrach, den 13.1.1986